

23. KLAGENFURTER LITERATURKURS (23. - 26. Juni 2019)

@ Robert-Musil-Literatur-Museum, Bahnhofstr.50, 9020 Klagenfurt



Vom 23. - 26. Juni 2019 veranstaltet die Kulturabteilung der Landeshauptstadt Klagenfurt den 23. Klagenfurter Literaturkurs, zu dem neun Autorinnen und Autoren eingeladen wurden. Der Klagenfurter Literaturkurs gilt als Karriere-Sprungbrett für junge, talentierte Autoren. Neun Stipendiaten aus Deutschland, der Schweiz und Österreich werden ihre Texte vorlesen.

<https://bachmannpreis.orf.at/tags/literaturkurs2019/>

Annette Hug, Julia Schoch und Ludwig Laher, die Tutoren und Tutorinnen des Literaturkurses, haben die Stipendiatinnen und Stipendiaten ausgewählt.

STIPENDIATINNEN UND STIPENDIATEN 2019:

Lena Göppert
Berlin

Achim Jäger
Hildesheim

Verena Keßler
Leipzig

Lisa Krusche
Braunschweig

Grit Krüger
Rastatt

Merle Müller-Knapp
Berlin

Maya Olah
Zürich

Frederik Tidén
Düsseldorf

Patrick Wolf
Wien

PROGRAMM

Sonntag, 23. Juni

20.15 Uhr · Musil-Museum

Eröffnung des Dreiundzwanzigsten Klagenfurter Literaturkurses durch Frau Bürgermeisterin Dr. Maria-Luise Mathiaschitz, Kulturreferentin der Landeshauptstadt Klagenfurt

Moderation: Elisabeth Heydeck
DJ Sunki



Dienstag, 25. Juni

ab 20.00 Uhr · Musil-Haus

Lesung

Marie-Alice Schultz: Mikadowälder Roman. Rowohlt, 2019.

www.rowohlt.de

Mikadowälder

Ein emotionaler und kluger Roman über Wahlverwandtschaft und Liebe.

Herr Tsarelli, ehemaliger Meister im Diskuswerfen, hat eine ganz besondere Familie. Seine Frau Ruth ist lange tot – und bleibt doch Familienoberhaupt. Enkel Oskar ist ein kluger Eigenbrötler. Tochter Mona versinkt in ihrer Arbeit und träumt der vielleicht noch nicht völlig vergangenen Liebe zu Oskars Vater Erik hinterher. Und Herrn Tsarellis melancholischer Schachpartner Georgi schmiedet derweil einen Plan, mit dem er seine Ex-Eehfrau, die Klavierlehrerin Dina, zurückerobert kann.

Hier laufen die Fäden zusammen: Oskar soll dafür Dinas Klavierschüler abklappern. Und Mona lernt auf einem Dach Johannes kennen, der jedoch bald erkennen muss, dass Mona einem nie ganz allein gehört...

Marie-Alice Schultz

Geb. 1980 in Hamburg, studierte Theaterwissenschaften und Germanistik in Berlin sowie Bildende Kunst in Wien. Sie ist Mitherausgeberin der Hamburger Literaturzeitschrift TAU und hat selbst in verschiedenen Zeitschriften und Anthologien veröffentlicht. 2016 war sie Stipendiatin der Schreibwerkstatt der Jürgen-Ponto-Stiftung sowie des 20. Klagenfurter Literaturkurses, für die Arbeit an "Mikadowälder" wurde sie mit dem Hamburger Förderpreis für Literatur ausgezeichnet.

Mittwoch, 26. Juni 2019

ab 14.00 Uhr · Musil-Museum

Lesungen der Stipendiatinnen und Stipendiaten.

Moderation: Heimo Strempl

